

Informationsblatt der
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 3 / Oktober 2015

KOMMISSION - HANDBALL - UNIHOCKEY
VERKEHRSKADETTEN - KOS/ALTKADETTEN



KADETTEN Info





Mit unserem Sponsoring-Engagement leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Schaffhauser Lebensqualität und damit zur Attraktivität der Region.

janssen 
PHARMACEUTICAL COMPANIES
of Johnson & Johnson

Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

35. Jahrgang, Nummer 3 / Oktober 2015

KOMMISSION - HANDBALL - UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN - KOS/ALTKADETTEN

Impressum

KADETTEN-INFO

Vierteljährliche Vereinspublikation

Herausgeber

Kadetten Schaffhausen

Redaktion und Verlag

Esther Bächtold

Richenbergstrasse 8

8447 Dachsen

052 672 11 69

reb@shinternet.ch

Druck

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30

8207 Schaffhausen

Redaktionsschluss

für Ausgabe Nr. 4/Dezember 2015

ist der **20. November 2015**

Inhaltsverzeichnis

Terminplan

Wer sie sind ...

Handball

KOS

Unihockey

Verkehrskadetten

Seite

5

7 - 9

12 - 16

19 - 23

25 - 28

30

Titelbild:

Verkehrskadetten

Plauschlager in Luzern

Bitte berücksichtigen Sie bei

Ihrem Einkauf unsere Inserenten.

**Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus drucktechnischen Gründen
Texte zu kürzen und / oder nicht alle Fotos zu veröffentlichen.**

Die Kadetten im Internet

Handball

Unihockey

KOS/Altkadetten

Verkehrskadetten

<http://www.kadettensh.ch>

<http://www.kadetten-unihockey.ch>

<http://kos-altkadetten.ch>

<http://www.vka-sh.ch/index.php?home-2>

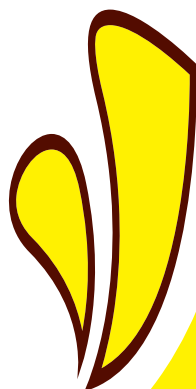


MÜLLER BECK

QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

...IMMER IN IHRER NÄHE

Vito Serratore AG
Gipsergeschäft Dörflingen



Tel. 052 654 15 85
vitoserratoreag.ch

TERMINPLAN 2015

TERMIN	ANLASS	WANN, WO
14. Okt.	KOS-Lunch	Restaurant Linde
17. Okt.	Veteranentreffen (provisorisch)	
24. Okt.	Holzerlager	Hagenhütte
28. Okt.	Hagen-Lunch	Hagenhütte
07. Nov.	Metzgete	Hagenhütte
11. Nov.	KOS-Lunch	Restaurant Linde
25. Nov.	Hagen-Lunch	Hagenhütte
09. Dez.	KOS-Lunch	Restaurant Linde

15. Jan. 16 Aufnahmesitzung / Hauptversammlung

Die **Spieldaten** der einzelnen **Handball-Mannschaften** können direkt aus der Homepage der Kadetten Handballer (www.kadettensh.ch) entnommen werden.

Oliven aus Spanien,
Küchen aus Frauenfeld.

BISAG
KÜCHEN

BISAG KÜCHENBAU AG, Zürcherstrasse 79, 8500 Frauenfeld, www.bisag-kuechen.ch

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



WEINKELLEREI

Den Goldsiegel und weitere Topweine gibt's bei www.gvs-weine.ch und im GVS-Getränkhandel.

Wer sie sind ...



Erich Röllin v/o Schmirco

Zu Deiner Person: Kannst Du Dich kurz vorstellen?

Ich bin in Schaffhausen aufgewachsen und meist hier wohnhaft gewesen. Bin mit meiner Frau Carmen über 20 Jahre glücklich verheiratet und unsere Kinder Pascal und Kyra haben vorletztes resp. dieses Jahr ihre Erstausbildung abgeschlossen.

Kurze Info zum Beruf:

Von der Ausbildung bin ich Elektro Ingenieur und von der Firma her ein alter „Alusuissler“. Wie das heute so ist, x-mal verkauft, geschoben und umbenannt, habe 7 verschiedene Baseballcaps auf meinem Büroschrank, obwohl ich immer in derselben Firma arbeite. Dabei habe ich die verschiedensten Bereiche und Standorte im In- und Ausland durchlaufen. Die legendären Golfpartien mit Stefan Kellenberger v/o Blitz fallen in die Zeit in den USA (legendär darum, weil wir teilweise nicht wussten, wo es lang geht auf dem Course). Aktuell bin ich Leiter eines Automobil-Komponentenwerks in Deutschland und die Firma heißt momentan Constellium.

Welchen Bezug hast Du zum Handball bzw. zu den KOS Altkadetten?

Bin bei den B-Junioren zu den Kadetten gekommen und da sind wir damals mit Vater Krisch gleich intensiv eingestiegen. Mit 17 bin ich relativ früh durch Verletzungsausfälle in die 1. Mannschaft nachgerückt und habe da 10 Jahre gespielt. Dies war eine Periode, wo sich ein großer Umbruch bei den Regeln und dem Spiel selber vollzog. Als ich in der 1. Mannschaft begonnen habe, war die Devise: „Mit 14 Toren hat man das Spiel gewonnen“. Zehn Jahre später war man mit 28 Toren dabei, aber ein Sieg war bei weitem nicht sicher. Aus dieser Zeit sind viele gute Bekanntschaften und Erinnerungen geblieben, Spiele wie gegen Honved/Südkorea/Minsk aber genauso Spiele wie gegen Gelb-Schwarz/ Muotathal/Lägern. Danach habe ich mehrere Jahre noch in der 2. Mannschaft gespielt und zeitweise Gelb-Schwarz trainiert. Nach der Aktivzeit bin ich der KOS beigetreten.

Du hast ja die Cracks and Champs ins Leben gerufen. Wie ist diese Idee zustande gekommen?

Die Frage ist so nicht richtig. Die Ideen von Cracks & Champs wurde von Giorgio Behr, Mark Amstutz und Peter Leutwyler konzipiert. Es wurde ein Kernteam mit Vertretern aus den verschiedenen Generationen gebildet und in diesem Team habe ich die administrativen Aufgaben und die Organisation etwas in die Hand genommen.

Sind die Anlässe rund um die Nati A Spiele ein Erfolg?

Wir haben nach einem Schnuppertag jetzt den ersten Jahreszyklus mit 4 Anlässen durchlaufen. Dieser Zyklus besteht aus je einem Aufruf zum



HIER KAUFT
DIE SCHWEIZ!

GLEICHE
PREISE
WIE IN
DEUTSCH-
LAND

Das führende
Einrichtungshaus
mit dem
GROSSEN
ANGEBOT
in Ihrer Nähe!



Bachenbülach
An der Autobahn-
Ausfahrt Bülach-Süd,
Tel. 044 860 58 58

Faach
Hauptstraße 19
Tel. 052 305 30 60

Möbel www.frauenfelder.ch
Frauenfelder

Saison- und Rückrundenstart ohne Rahmenprogramm. Beim Haupttreffen wird ein Heimspiel mit einem Abendessen kombiniert und dies zieht natürlich auch am meisten Teilnehmer an. In der handballlosen Zeit wird auf dem Hagen ein Sommergrill organisiert.

Bei einer C&C Basis von ca. 200 ehemaligen Spielern sind die Anlässe mit 20 bis 70 Teilnehmern im vergangenen Jahr doch recht gut besucht gewesen. Viele C&Cs sind immer noch in irgendwelchen Funktionen bei den verschiedensten Vereinen oder in anderen Bereichen aktiv oder sonst viel unterwegs (beim letzten Haupttreffen waren mindestens einer von C&C auf jedem Kontinent und praktisch in jedem europäischen Land unterwegs). Details zu C&C und Bildstrecken von den Anlässen sind auch auf der Kadetten Homepage zu finden.

Welcher Anlass ist als nächster geplant?

Durch den aktuellen Spielplan und Ferien werden der Saisonstart und das Haupttreffen vorgezogen und zusammengelegt. Ansonsten würden wir zum wiederholten Male ein Spiel mit Wacker haben. Mit dem 17.10. haben wir ein Heimspiel gegen Pfadi Winterthur gewählt.

Wie verlief der letzte Anlass in der Hagenhütte?

Bei schönstem Sommerwetter haben wir den ersten C&C Sommergrill erlebt. Mit ca. 20 Teilnehmern hatten wir einen tollen Generationen- und Familienmix und konnten abseits vom Handball über alte Zeiten palavern.

Welche Ziele verfolgt Ihr mit Cracks and Champs?

Sicher geht es darum, alte Spieler und Funktionäre, denen der Kontakt zum Verein verloren ging, wieder etwas an den Verein heranzuführen. Der wichtigere Punkt ist aber, dieses „Loch“ erst gar nicht entstehen zu lassen. So werden wir die Basis von C&C immer wieder nachführen und schon nächstes Jahr um die nächst jüngere Generation erweitern.

Welche Hobbys betreibst Du und weshalb?

Wenn ich am Wochenende zuhause bin, wühle ich gerne im Garten herum. Ansonsten ist die Begeisterung für jegliche Art von Bällen noch nicht erloschen. Ob dies von ganz klein (Golf) über mittelgroß (Tennis) oder groß (Großfeld, Fußball) ist, wenn ein Ball im Spiel ist, bin ich leicht zu motivieren, alles andere ist eher schwieriger (dies hat sich auch durch meine Aktivzeit gezogen). Aktuell arbeite ich speziell am Tennis, mit dem Ziel, irgendwann mal gegen meine Standardpartner Andreas Heller v/ Föhreli und Francois Traber v/o Para nicht als Verlierer vom Platz zu gehen.

Welche persönlichen Wünsche hast Du für die Zukunft?

Glück und Gesundheit für mich und meine Familie und viele spannende Momente, das würde mir mehr als reichen.

Lieber Erich, ich danke Dir vielmals, dass Du Dir Zeit genommen hast für das Beantworten meiner Fragen. Wir wünschen Dir viel Erfolg und tolle gemeinsame Erlebnisse mit den Cracks and Champs.

Esther Bächtold, Redaktion Info

Mion AG

Unterlagsböden/Hartbetonbeläge
Fugenlose Bodenbeläge/Bodenisolationen
8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052 672 53 86

Restaurant **Linde Buchthalen**



Lindenplatz 14
8203 Buchthalen
Tel. 052 625 45 23

Gutbürgerliche Küche

Samstag und Sonntag Ruhetag

Die «Schaffhauser Nachrichten»
wünschen den Kadetten
viel Erfolg.



«Schaffhauser Nachrichten» – Meine Zeitung. Wie, wo, wann ich will.
Telefon 052 633 33 66, E-Mail aboservice@shn.ch

Handball

Goodbye und hello

Die Kadetten Schaffhausen streben in der neuen Saison den Gewinn des 9. Meistertitels an und wollen auch im Cup und gleich zu Beginn am 6. September im Supercup die begehrten Trophäen holen. Als weiteres Ziel steht das Weiterkommen in der Champions League auf dem Programm.

Seit einigen Wochen arbeiten die Kadetten unter Trainer Markus Baur und Co-Trainer Markus Krauthoff intensiv, damit diese ambitionierten Ziele auch erreicht werden können. Am Saisonöffnungsspiel, dem Falkencup vom 12.8. gegen den österreichischen Vizemeister Bregenz, zeigten die Kadetten einen souveränen Auftritt. Auch das restliche Vorbereitungsprogramm lief für die Kadetten sehr zufriedenstellend. Die neu formierte Mannschaft konnte bei wichtigen Turnieren Akzente setzen.



Die Kadetten starten am 29.8. mit dem Spiel in der BBC Arena gegen Lakers Stäfa in die neue Saison. Den ersten Titel der Saison streben die Orangen dann am Sonntag, 6.9. an. Der Supercup - Gegner ist Pfadi Winterthur - findet erstmals als „Kampf der Giganten“ im Hallenstadion in Zürich statt. Jeweils im Duell

Meister gegen Cupsieger werden an diesem Wochenende die Gewinner in vier Sportarten ermittelt.

Neu sind auch einige Gesichter im Team der Kadetten: Die Fans hatten sich Ende der letzten Saison von Anton Mansson, Benjamin Geisser, Ruben Schelbert, Jonas Maier, Marko Mamic, Leszek Starczan, Rares Jurca und Betreuer Hans Wipf verabschieden müssen. Ende Juni musste dann leider auch Peter Kukučka auf Grund gesundheitlicher Probleme den Rücktritt vom Profihandball bekannt geben. Auch an dieser Stelle allen nochmals ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz bei den Kadetten.



Neu dürfen die Kadetten dafür Christoffer Brännberger, Johan Koch, Nikola Marinovic und Luka Maros in ihren Reihen begrüßen. Ebenfalls in der ersten Mannschaft spielen auch die „Eigengewächse“ Albin Alili, Lucas Meister, Zoran Markovic und Kaj Stokholm. Neuer Mannschaftsbetreuer ist Peter Tobler.

Den Spielern der 1. Mannschaft steht ein intensiver Saisonbeginn mit 30 Spielen bis Ende des Jahres bevor. Mit einem kräftigen „Hopp Kadette!“ helfen Sie, liebe Fans, den Kadetten bei der Verwirklichung ihrer Ziele.

Barbara Imobersteg, Mediensprecherin Kadetten SH

Schnelli.

DER BAUMEISTER

- Baumeisterarbeiten
- Betonsanierung
- Bautenschutz
- Kunstharzbeschichtung
- Injektionen
- Betontrennung



Neutalstrasse 68
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03

Telefax 052 644 03 04

Internet www.schnelli.ch

Frequenz- steigerung.



Wer seine Ladenfront erneuert,
fördert mit mehr Raum und Transparenz die Kundenfrequenz.
Wer sein neues Schaufenster mit uns plant und realisiert,
setzt auf innovative Technik und konstruktive Kompetenz.
Mehr dazu unter www.bruetsch.ch oder Telefon 052 643 58 62.

Brütsch,
wir bauen mit Metall.

Brütsch Metallbau AG Schaffhausen
Schweizersbildstrasse 43 8207 Schaffhausen
Telefon 052 643 58 62 www.bruetsch.ch

Fleissiger Nachwuchs

Die Nachwuchsteams trainieren seit Ende Mai wieder fleissig in der Vorbereitung auf die neue Saison. Schon bei der ersten Standortbestimmung an der Lakeside-Challenge Mitte Juni in Thun konnte sowohl die U17E wie auch die U19E mit dem Turniersieg ein erstes Ausrufezeichen setzen.



U19E Sieger
Lakeside- Challenge Thun

Die U15E- Mannschaft wurde komplett neu formiert und hat viele Spieler mit einem jüngeren Jahrgang im Kader. Erste Testspiele zeigten, dass eine schwierige Saison zu erwarten ist. Die jüngsten Elite-Kadetten haben aber gut trainiert und zeigen sich wöchentlich verbessert.



U17E Sieger
Lakeside-Challenge Thun

Das Trainerteam ist optimistisch, das Saisonziel Ligaerhalt mit hartem Training zu erreichen.

In den Sommerferien standen etliche Kadetten-Junioren in den Nationalteams im Einsatz. Mit Samuel Zehnder, Petar Ilic, Nicolas Markovic, Yannick Lanz, Levin Wanner und Florentin Trächsel standen gleich 6 Kadetten im Aufgebot für den Förderlehrgang der neu formierten U17-Nationalmannschaft. In einer harten Trainingswoche lieferten die 6 Schaffhauser durchwegs gute Leistungen ab und Sämi, Nici, Levin, Petar und Florentin durften sich über die Selektion ins Kader der U17 Nationalmannschaft freuen.

Nur eine Woche später bereitete sich die „alte“ U17 Nationalmannschaft des Jahrgangs 1998 in der BBC Arena auf die Jugendolympiade in Georgien vor. Mit Pidi Bühler (neu wieder bei den Kadetten), Jonas Schelker, Philip Novak und Jannic Störchli waren auch die Kadetten im 15er Kader vertreten. Die vier Jungs spielten anschliessend ein gutes Turnier zusammen mit dem ganzen Schweizer Team und schlossen auf dem siebten Rang ab.



Störchli, Novak, Schelker und
Bühler

Handball

Viel wichtiger als der Rang waren aber zweifelsfrei die unvergesslichen Erfahrungen an einem solchen Grossanlass.

So durfte beispielsweise Philip Novak die Schweizer Delegation als Fahnenträger an die Eröffnungszeremonie ins Stadion vor rund 30'000 Zuschauern führen.

Aktuell sind alle Junioren wieder voll im Trainingsbetrieb und bereiten sich auf die Meisterschaft (Beginn 12.9.) vor. Die Jungs brennen darauf, wieder Ernstkämpfe zu spielen und hoffen auch in dieser Saison auf den einen oder anderen Fan auf der Tribüne.

Marco Lüthi, Nachwuchschef



Philip Novak als Fahnenträger

Treffen sich
zwei Tiere. Fragt das eine:
„Was bist Du?“ Antwortet das andere:
„Ich bin ein Wolfshund. Meine Mutter ist
ein Wolf und mein Vater ein Hund. Und
was bist Du?“ Sagt das Erste:
„Äh ... also ... ich bin
ein Ameisenbär ...“

athleticum
home of sports

Bei uns erhalten Sie
keinen Waschbrettbauch.
Aber alles andere,
für schweisstreibende
Sporteinheiten!

athleticum Schaffhausen

Fulacherhalde 4
8201 Schaffhausen

Mo-Mi, Fr	09:00 - 19:00
Do	09:00 - 20:00
Sa	08:00 - 18:00

athleticum.ch

Hagen - Lunch 2015

In diesem Jahr werden wieder die beliebten Hagen - Lunchs durchgeführt.

Bereits stehen folgende Daten fest:

28. Oktober 2015

25. November 2015

ab 11.30 Uhr

Alle Menüs kosten Fr. 25.- (inkl. Apéro, Kaffee und Schnaps)



Grossfeldspiel Kadetten Espoirs - KOS/Altkadetten

Das diesjährige Grossfeldhandballspiel fand unter idealen Wetterbedingungen am 12. Juni 2015 im Stadion „Schweizersbild“ in Schaffhausen statt.

Bei super Terrainverhältnissen trafen die KOS'ler in einem spannenden Spiel auf die Kadetten Espoirs. Etliche Schaulustige fanden sich im „Schweizersbild“ ein. Sie sahen ein abwechslungsreiches Spiel. Es wurden 2x 30min gespielt.

Die KOS'ler verstärkten sich wie immer mit der Handball-Lady Allegra, dem NLA Manager Gabor Vass, dem NLB-Spieler Vladislav Radomir und dem Espoirs Sportchef Blinker.

Die Espoirs spielten mit NLB-Neuzugängen Max Gerbl und Peter Keresztes. Sie wurden von „Blinker's“-Frau Ania betreut. Die Tore von Allegra wurden doppelt gezählt.

Das spannende Spiel begann ausgeglichen. Doch dann begannen die KOS'ler mit dem Scoren, allein Allegra erzielte 8 Tore. Die Espoirs-Spieler kamen nicht aus dem Staunen heraus.

Doch die NLB-Spieler gaben nicht auf, wechselten ihren Torhüter aus und kamen zur Pause auf 4 Tore heran. In der Pause wurde gefachsimplert und eine neue Strategie ausgetüftelt.

Wer gedacht hätte, dass das Espoirs-Team aufholen würde, wurde eines Besseren belehrt. Es schlichen sich bei ihnen in der 2. Hälfte technische Fehler ein. Fehlpassse und mangelhafte Chancenauswertung waren das Problem. Die KOS'ler rochen den Braten und nützten ihre Chan-

cen rigoroser aus. Nachdem sogar Blinker ein Tor schoss, war es endgültig um das NLB-Team geschehen. Die KOS'ler bauten den Vorsprung aus und es kam am Schluss zum verdienten KOS-Sieg.



Es gewannen wieder einmal klar die KOS'ler das prestigeträchtige Duell. Die Partie wurde von den sehr guten Schiris „Strato & Blitz“ geleitet.

Matchtelegramm:

Kadetten Espoirs - KOS/Altkadetten 31:40 (16:20)

Stadion Schweizersbild

50 Zuschauer

2x 30 min.

SR: „Strato & Page“

Torschützen Espoirs: Alili 7, Markovic 7, Gerbl, 3, Keresztes 3, Meister 2, Merki 2, Schneider 2, Klaiber 2, Huber 2, Stokholm 1, Kozina, Tecleab, Meier.

Torschützen KOS: Allegra 22, Page 4, Vass 4, Rechsteiner 3, Schmirco 2, Föhreli 2, Radomir 2, Blinker 1, Coretto, Specki, Solo, Pass, Fit.

Im Anschluss traf man sich wieder kameradschaftlich und hungrig im Rest. Hohberg zum gemeinsamen gemütlichen Abendessen.

Cristiano „Blinker“ Giudici



h. haag malergeschäft

quellenstr. 22
8200 Schaffhausen

tel. 052-624 25 44

natel 079-671 51 46

e-mail hans_haag@freesurf.ch

Die klare Linie aus einer Hand!



Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Flurlingen, Telefon 052 659 39 28, Fax 052 659 39 58



Der Ort um Freunde zu treffen

Gemütliche Gaststube, Säali und Sitzungszimmer, Cordon Bleus selbst zusammenstellen, 7 Tage die Woche geöffnet, schöne Gartenwirtschaft

Hauptstrasse 78, 8232 Merishausen, Telefon 052 653 11 31
restaurant@gmeindhuus.ch, www.gmeindhuus.ch

KOS-Lunch im Hotel Schiff in Mammern

Am 12. August 2015 fanden folgende Kameraden den Weg nach Mammern: Top, Spatz, Spitz, Schmiss, Strick, Sperber, Pfiff, Bülle und der Schreibende, Silo. Im Zug fuhren wir von Schaffhausen nach Mammern. Nach kurzem Fussmarsch vom Bahnhof erreichten wir das Hotel Schiff, wo die Autofahrer Keck und Gipfel auf uns warteten.

In der schönen Gartenwirtschaft durften wir Platz nehmen. Das freundliche Servierpersonal reichte uns die Speisekarte. Da wir uns in einem Fischrestaurant befanden, schwelgten alle im dargebotenen vielseitigen Fischangebot. Nur einer (Gipfel) tanzte aus der Reihe mit einem Stück Fleisch mit Rösti. Zum Voraus gab es einen sehr guten gemischten Salat. Ein einheimischer



Weisswein, wie auch ein Rotwein und obligatorische Mineralwasser gehörten selbstverständlich auch dazu. Das Essen und Trinken wurde uns speditiv serviert.

Da alle elf Kameraden satt waren, verzichteten wir auf einen Dessert. Aber die obligate Kaffeerrunde durfte nicht fehlen! Dazu genehmigten sich einige einen Mammerner-Marc oder Mammerner-Grafensteiner. Zudem wurden uns hausgemachte Amuse-Bouche serviert.

Schmiss teilte uns dann noch mit, dass Mungg sich infolge gesundheit-

licher Rekonvaleszenz entschuldigender liess. Er spendete den Geburtstagsobulus (er wurde am 5.08.2015 fünfundachtzig Jahre alt).

Der Schreibende, Silo, wurde am 2.8.2015 vierundsiebzig Jahre alt und trug ebenso seinen Obulus dazu bei. Nach Begleichen der Rechnung verabschiedeten sich die Autofahrer Keck und Gipfel. Schmiss fuhr mit Gipfel nach Schaffhausen, wo er an einen Handballmatch der SH-Kadetten gegen den Vizemeister von Österreich, Bregenz, ging.

Die restlichen 8 Kameraden genehmigten sich noch eine Runde Bier, welche von Sperber bezahlt wurde.

Anschliessend ging's nach kurzem Fussmarsch zum Hafen von Mammern, wo wir das kaiserliche Motorschiff „Arenenberg“ bestiegen, um nach Stein am Rhein zu gelangen.

(Dieses Motorschiff wurde letz-

ten Winter 14/15 in der Werft der URh in Langwiesen restauriert.) In Stein am Rhein hiess es auf zwei Extrabusse der Verkehrsbetriebe Schaffhausen umzusteigen und nach Diessenhofen zu fahren.

Die Strecke Stein am Rhein - Diessenhofen konnte infolge Niedrigwasser nicht befahren werden. Nach kurzer Fahrt fuhren wir in Diessenhofen, oberhalb Unterhof ein und der letzte Fussmarsch folgte zur Schiffflände.

Mit einem anderen Motorschiff fuhren wir nach Schaffhausen, wo

KOS/Altkadetten

wir pünktlich eintrafen. Hier verabschiedeten sich einige Kameraden, die restlichen machten sich zu Fuss auf den Weg zum Bahnhof. Hier verabschiedeten sich Top, Sperber und Spatz. Top bestieg den Bus nach Schleithelm. Bölle und der Schreibende - Silo - bestiegen den Zug, um via Bülach - Oerlikon nach Zürich-HB zu gelangen. Bölle und Silo verabschiedeten sich dort. Bölle nahm den Zug nach Bern, um nach Inter-

laken zu fahren. Silo stieg in den Zug via ZH-Flughafen - Winterthur nach Wil SG. Dort folgte noch die Busfahrt nach Rickenbach TG. Wir konnten einen wunderschönen Tag erleben und miteinander verbringen. Der Schreibende hofft, dass alle gut nach Hause gekommen sind und „auf Wiedersehen“ im Restaurant Linde in Buchthalen.

Silo

„Mami, kannst Du mir zwei Franken für einen alten Mann geben?“ - „Gerne! Schön, dass Du einem armen Menschen helfen willst! Wo ist er denn?“ - „Er steht vor der Schule und verkauft Glacé.“

KOS-Lunch im Berner Oberland

Am Mittwoch 8. Juli 2015 nahmen folgende Kameraden teil: Top, Schmiss, Spitz und Spatz von Schaffhausen, Sperber vom Wallis, Bülle von Interlaken und Silo von Rickenbach b. Wil.

Treffpunkt war Interlaken-Ost, wo wir um 09.57 Uhr mit der SBB eintrafen. Hier wurden wir von Bülle empfangen. Um 10.05 ging's mit der BOB via Lauterbrunnen weiter nach Wengen.

Im Restaurant „Eiger“ genehmigten wir uns den Frühschoppen. Anschliessend gelangten wir nach kurzem Fussmarsch zur Talstation der Männlichen-Luftseilbahn. Auf dem Männlichen angelangt, ging's zum Berggasthaus, wo wir das Mittagessen einnahmen.

Vom netten, einheimischen Servierpersonal wurden wir sehr gut empfangen. Nach kurzem Blick in die Speisekarte wurde uns das Tagesmenu Älplermakronen mit Tomatensalat und Apfelmus empfohlen. Alle entschieden sich einstimmig für dieses Menu.

Als Apéro kredenzte man uns einen Weisswein „St. Saphorin“ von Henri Badoux. Zum Essen folgte ein Pinot Noir „Varenois“ von Varen-VS, ein sehr guter, gehaltvoller Tropfen.

Das zuvorkommend servierte Menu entpuppte sich als qualitativ ausgezeichnet und die grosse Portion schmeckte allen sehr gut!

Der obligate Kaffee mit „Seitenwagen“, sowie der Dessert rundeten das Ganze bestens ab.

Die nette Serviertochter präsentierte uns Bewertungszettel im Sinne von „Mini Beiz - Dini Beiz“, wobei sich

alle für die Höchstnote „Zehn“ entschieden.

Mit sattem Bauch hiess es bald aufbrechen. Von der Aussichtsterrasse konnten wir die Landschaft des Lauterbrunnentales, trotz etwas Nebel, betrachten.

Gut gewappnet mit Windjacken, ging's zur Gondelbahn nach Grindelwald-Grund. Um 15.05 Uhr fuhren wir mit der Wengeneralp-Bahn nach Grindelwald. Sechs Kameraden bestiegen dort die BOB, um via Lauterbrunnen nach Interlaken-Ost und mit dem Schiff nach Brienz zu gelangen. Weiter ging die Fahrt mit der Zentralbahn via Meiringen, Brünig nach Luzern.

In Meiringen verabschiedeten sich Bülle und Sperber, um nach Interlaken-Ost, bzw. ins Wallis zu gelangen. Die anderen vier Kameraden fuhren dann via Zug nach Zürich, um dort in den Zug nach Schaffhausen umzusteigen, wo sie um 20.43 Uhr einfuhren.

Der Berichterstatter „Silo“ entschloss sich, in Grindelwald zu übernachten, um am andern Tag mit dem Postauto via Schwarzwaldalp nach Meiringen zu gelangen. Die Heimreise mit der Zentralbahn über den Brünig nach Luzern, über Zug nach Zürich, mit Umstieg nach Wil-SG war wunderschön.

Alle sind wohlherhalten nach Hause gekommen und sind „Bülle“ dankbar für die gute Organisation dieses Ausfluges.

Silo



Nicole und Robert Herren
Vordergasse 35 • 8200 Schaffhausen
Telefon 052 625 45 32 • Telefax 052 624 63 27

J. WINKLER

- Decken- und Wandverkleidungen
- Spezielle Dämmungen
- Reinigung von Decken- und Wandverkleidungen

Postfach
Hegfeldstrasse 1a
8404 Winterthur
Tel. 052 242 64 18
Fax 052 242 64 57
info@serviceblitz.ch
www.serviceblitz.ch

serviceblitz®

Beratungen, Planungen, Kostenberechnungen,
Montage, Lieferung und Reinigung von:
Decken- und Wandverkleidungen, Leuchten, Akustische +
Thermische Isolationen und Spezielle Dämmungen

Ihr Partner für Neu- und Umbau-, Service-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten.

Mitteilungen aus dem Vorstand

Der Vorstand wünscht allen Aktiven und Junioren eine gute restliche Saisonvorbereitung und einen tollen Start in die neue Saison. Hopp Kadette!

Heimturniertermine in der BBC Arena in der Saison 2015/2016:

Herren 1

13.03.2016 09:55 UHC Bassersdorf
- Kadetten UH Schaffhausen

13.03.2016 11:45 Kadetten UH
Schaffhausen - Innebandy Zürich 11

Herren 2

08.11.2015 09:00 UHC Phantoms
Rafzerfeld II - Kadetten UH
Schaffhausen II

08.11.2015 11:45 Kadetten UH
Schaffhausen II - Red Taurus
Wislikofen II

Junioren U21

28.02.2016 15:25 UHC Tuggen-
Reichenburg - Kadetten UH
Schaffhausen

28.02.2016 17:15 Lions Meilen -
Kadetten UH Schaffhausen

Junioren U18

06.03.2016 12:45 Kadetten UH
Schaffhausen - UHC S-G Wetzikon

06.03.2016 15:30 Kadetten UH
Schaffhausen - Pfannenstiel Egg

Die Kadetten Unihockey Schaffhausen freuen sich auf viel Zuschauerunterstützung in der BBC Arena.

Für den Vorstand:
Esther Schuster, Präsidentin



Herren I, 3. Liga

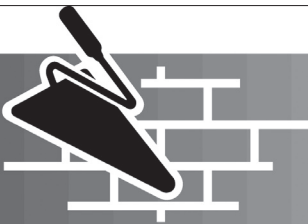
Das Herren1-Team der Kadetten steht vor einer wichtigen neuen Spielzeit. Weil in der Saison 2016/2017 eine 4. Liga eingeführt wird, ist am Ende der Saison 2015/2016 eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte zwingend, um den Ligaerhalt zu schaffen. Als Ziel hat sich das Team unter der Leitung von Beat Gisler und Lorenz Fischer, die sich den Trainer-Posten neuerdings gleichwertig teilen, eine Platzierung in den Top 3 gesetzt.

Die Vorbereitung auf die kommende Saison begann dieses Jahr bereits anfangs Juli. Während des Sommertrainings, das grösstenteils auf der Munot-Sportanlage stattfand, wurde in zahlreichen intensiven Trainingseinheiten an der Kondition der Spieler gearbeitet. In den ersten Hallentrainings ab August lag der Fokus dann hauptsächlich auf dem neuen Spielsystem, welches das Spiel der

**Huber
Bühler ag**

Heizung, Sanitär
Mühlentalstrasse 12
Telefon 052 625 42 71
8200 Schatthausen

WENGER+WIRZ
ELEKTRO
TELEMATIK



Kurt Schlatter AG
Mauer- und Schalungsbau

Hauptstrasse 88 · 8231 Hemmental

Telefon Geschäft +41 52 685 41 30

Fax +41 52 685 41 61

Martin Ochsner +41 79 407 12 30

Kurt Schlatter +41 79 671 12 30

info@kurtschlatterag.ch

Kadetten vor allem in der Defensive verbessern soll. Ein erster Bewährungstest des neuen Systems liess nicht lange auf sich warten, bereits nach zwei Trainingswochen trugen die Schaffhauser ein Testspiel gegen die U21 von Bülach Floorball aus. Der positive Effekt des Sommertrainings und der neuen taktischen Ausrichtung war sicherlich erkennbar, dennoch dürften die Kadetten froh sein, bis zum Saisonauftakt am 4. Oktober noch Zeit zu haben, die notwendigen Automatismen einzüben.

Christoph Bohren, Spieler

Junioren U21 D

Nach vier Jahren stellen die Kadetten Unihockey Schaffhausen wieder eine Mannschaft in der Junioren-Kategorie U21. Der Kern der Mannschaft besteht mehrheitlich aus ehemaligen U18-Junioren. Zusätzlich konnten neue talentierte Spieler ins Kader geholt werden. Verstärkt wird die U21 noch durch vier U18-Junioren, die im Rahmen des Förderkaders fester Bestandteil des Teams sind.



Während den Sommerferien haben alle Teams zusammen ein intensives Sommertraining absolviert und damit

eine gute Basis für eine erfolgreiche Saison gelegt. Bei der ersten Team-sitzung wurde das Ziel, eine Platzierung unter den Top 3, definiert. Mittelfristig wird der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse angestrebt. Am 4. Oktober wird die U21 ihre erste Meisterschaftsrunde gegen UHC Elch und Hurricans Glarnerland bestreiten. Bis dahin bleiben sechs Wochen Zeit, die Mannschaft spielerisch und taktisch bestmöglich vorzubereiten.

Lukas Jenny, Trainer U21

Junioren U18 C

Die Sommerpause ist vorbei, und auch bei den U18-Junioren wurde der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen.

Nachdem man sich von sieben Spielern, darunter zwei Goalies, Ende letzter Saison altershalber verabschieden musste, besteht das Kader momentan noch aus sieben lizenzierten Spielern, davon einem Torwart.

Da das Training der Junioren jedoch Ende letzter Saison immer wieder neue Interessenten angelockt hat, besteht die Möglichkeit, dieses Kader noch vor Saisonstart auf 15 zu erhöhen, darunter drei Goalies. Aufgrund der Neustrukturierung der Juniorenabteilung mit dem neu entstandenen U21-Team ist Janick Gysel momentan alleiniger U18-Trainer. Sein Ziel für die kommende Saison umfasst keinen Ausblick auf die Schlusstabelle, sondern lediglich die Vision, die neuen jungen Spieler unihockey-technisch individuell zu verbessern und sie zu einem Team zu formen.

Unihockey

In Zukunft wird bei den Unihockey-Kadetten mehr Wert auf die Förderung von einzelnen Talenten gelegt, aus diesem Grund gibt es in der kommenden Saison wieder ein Förderkader. Die Junioren im Förderkader absolvieren mindestens eine Trainingseinheit in der Woche mit den U21-Junioren und werden so mehr gefordert.



Auch in punkto Trainingszeiten gibt es eine erfreuliche Neuerung. Das

Training am Montag von 19.00 bis 20.30 Uhr bleibt weiterhin bestehen. Neu dazu kommt ein Training am Donnerstag, ebenfalls von 19.00 bis 20.30 Uhr, welches das Training am Freitag ersetzt.

Das erste Highlight der Saison gibt es bereits am 30. August. Die U18-Junioren des NLA-Vereins GC Unihockey tagen in der BBC Arena und werden an besagtem Datum ein Testspiel gegen die Kadetten U18/ U21 absolvieren.

Das junge U18-Team ist immer auf der Suche nach neuen interessierten Spielern und freut sich auf jede Anfrage für ein Schnuppertraining.

Janick Gysel, Trainer U18

Warum trinken
Mäuse keinen Alkohol?
Weil sie Angst vor
dem Kater haben.

Verpackung schützt!



Weltweit verderben bis zu 50 Prozent aller Lebensmittel. Sichere Verpackungen schützen vor Licht, Mikroben und Feuchtigkeit.

SIG bietet als weltweit tätiger Verpackungskonzern eine Vielzahl von sicheren Lösungen für Getränke und flüssige Lebensmittel. Für fast alle Produkte, in verschiedenen Materialien.



SIG Combibloc Group AG
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon +41 52 674 61 11
Telefax +41 52 674 65 56
www.sig.biz

Fill the Difference

Verkehrskadetten

Plausch Lager Luzern 2015

Am Donnerstag, 18. Juni, 18:30 h waren alle schon voller Vorfreude und bereit zur Abfahrt bei der Clientisbank in Schaffhausen. Als alle da waren, ging es auch schon los nach Luzern. In der Jugendherberge angekommen, durften wir nach einer speziellen Anrede die Zimmer beziehen. Die Zimmer waren sehr bescheiden und gewöhnungsbedürftig. Danach ging es auch schon bald ins Bett, damit alle genügend Schlaf hatten.

Am Freitag trafen wir uns beim feinen Frühstück. Kurz darauf fuhren wir ins Verkehrshaus. Dort angekommen haben sich die Grüppchen auf das ganze Museum verteilt. Die einen gingen zu den Flugzeugen, die ande-



ren zu den Eisenbahnen, eine Gruppe in das Radio Studio, wo sie sehr lange verweilten und tolle Gespräche aufnahmen und wieder andere zu dem Wasserparadies im Hof. Ein paar Mutige unter uns haben sogar die Skisprung Schanze ausprobiert. Die Flugzeug Simulatoren waren auch sehr beliebt. Nach einem ereignisvollen Tag ging es zurück in die Jugendherberge, wo das Abendessen schon auf uns gewartet hat. Danach durften alle die wollten noch ein wenig die Stadt erkunden.



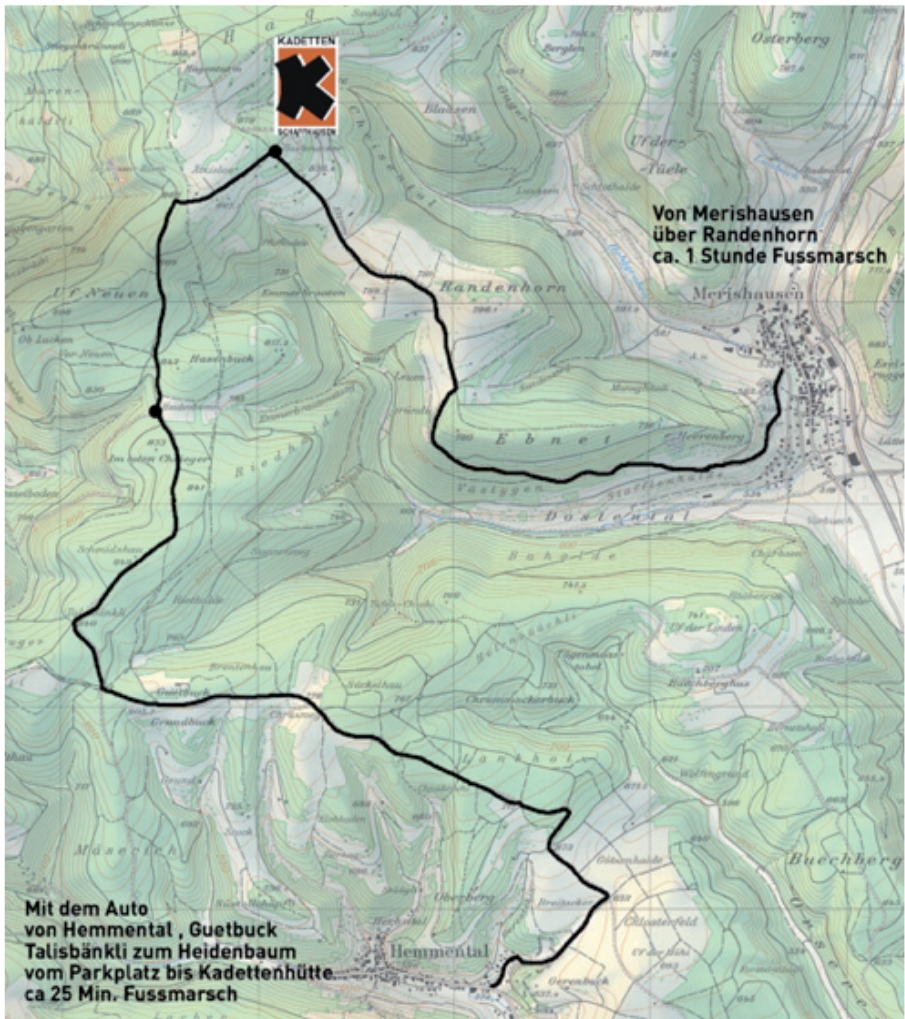
Am Samstag hat leider das Wetter nicht mitgespielt. Eigentlich wollten wir zuerst baden gehen und danach in die Stadt. Die meisten aber wollten es sich lieber in der Badi gut gehen lassen als in die Kälte. Wenige gingen zuerst in die Stadt und danach aufwärmen in der Badi. So konnte jeder seinen Tag selbst gestalten. Am Abend trafen wir uns zum Essen. Danach vergnügten wir uns noch ein wenig in der Jugendherberge. Am Sonntag mussten wir uns leider schon wieder auf den Rückweg machen. Als alles Gepäck gepackt war und in die Busse verstaute war, fuhren wir Richtung Schaffhausen. Doch wir hatten noch einen kleinen Zwischenhalt bei der Schokoladenfabrik Frey gemacht. Dort haben wir alle den Rundgang gemacht mit anschliessendem Naschen. Man konnte sogar noch ein Kino besuchen.

Nun mussten wir noch etwas essen und machten noch einen letzten Halt beim McDonalds, was langsam zu einer Tradition gehört. Als wir in Schaffhausen angekommen waren, konnten alle auf ein tolles, gemeinsames Wochenende zurück schauen und sich auf das nächste Lager freuen.

Janine Sieber u. Severin Fahlbusch

Kadettenhütte auf dem Hagen

Die KOS/Altkadetten besitzen auf dem Hagen oberhalb Merishausen auf ca. 850 m. ü. M. eine gemütliche Vereinshütte. Diese Hütte ist in der Regel **jedes Wochenende im Jahr am Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Kadetten Schaffhausen geöffnet**. Bei schlechtem Wetter, wenn es aus Kübeln regnet, bei Eis und Schnee, wenn die Zufahrtsstrassen schlecht befahrbar sind, hat der Hüttenwart die Möglichkeit selbständig zu entscheiden, ob er die Hütte öffnen will. Auf <http://www.kos-altkadetten.ch> Hagenhütte können der Belegungsplan und die Telefonnummern der Hüttenwärter nachgeschaut werden.



P.P.
8203 Schaffhausen 3

Adressänderungen an:
Kadetten Handball AG
Geschäftsstelle
Schweizersbildstrasse 10
8207 Schaffhausen
geschaeftsstelle@kadettensh.ch



Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | www.druckwerk-sh.ch